

**Präsidiumssitzung des RVH
am Montag, den 26. Juni 2017
NDR, Hugh-Greene-Weg 1
Kasinobereich, Raum K7**



Radsport-Verband Hamburg e.V.

anwesend:

Wolfgang Strohsand – Ehrenpräsident (RG Hamburg)
Bernd Dankowski – Präsident (Club Tête de la Course)
Arne Naujokat – Stellvertretender Präsident (RSG Blankenese)
Heinz-Harald Lerche – VP Wirtschaft / Finanzen & Marketing (RG Hamburg)
Alexander Böker – VP Leistungssport Straße und Offroad (RG Uni Hamburg) bis 19.34 Uhr
Johanna Jahnke – VP Breitensport (FC St. Pauli) seit 19.13 Uhr
Markus van Welzen – Koordinator Material (RG Uni Hamburg)
Sandra Riemersma – Referentin Frauenradsport (RV Altona)
Uwe Messerschmidt – Verbandstrainer (Club Tête de la Course)

Gäste:

David Rothenhaeuser (Ironman) bis 19.40 Uhr
Oliver Schiek (Ironman) bis 19.40 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls Präsidium vom 29.05.2017
3. Kooperationsanfrage Kino auf der Radrennbahn
4. Online-Rechtsberatung für Radfahrer
5. Einladung von Ironman: Thema: Cyclclassic und ein "Velothon Cycling Club"
6. Stand Gutscheineheft für die Radsportjugend
7. Bericht vom Trainer
8. Verschiedenes

TOP 1: Begrüßung

B. Dankowski begrüßt die Anwesenden zur Präsidiumssitzung um 19.04 Uhr. Die Tagesordnung wird geändert, TOP 5 und 6 werden vorgezogen.

TOP 2: Genehmigung Protokoll

Die Protokolle werden einstimmig genehmigt.

TOP 6: Stand Gutscheineheft für die Radsportjugend

A. Böker berichtet über den Zwischenstand beim Gutscheineheft und über die aktuellen Sponsoren. Es sind noch letzte Kapazitäten vorhanden, A. Böker bittet weiterhin um Unterstützung.

TOP 5: Einladung von Ironman, Velothon Cycling Club und mehr

Nach einer eigenen Veranstaltung im Ironman-Büro Hamburg am 22.04.2017 stellen O. Schiek und D. Rothenhaeuser von der Firma Ironman den Velothon Cycling Club, eine Plattform für Vereine und Radsportgruppen, direkt im Präsidium vor. Es gibt besondere Frühbuche-Möglichkeiten, die Chance, Kilometer für seinen Verein/seine Radsportgruppe zu sammeln, um anschließend eine Spende in Höhe von 1.000,00 EUR für die meisten Kilometer zu erhalten, eine vereinfachte Startblock-Zuweisung, eine Verlinkung zu den Vereinen, sowie besondere Wertungstrikots (z.B. Bergkönig, Team-Wettbewerb oder Gesamtsieger). Auch ein Start als Team „Radsport-Verband Hamburg“ wäre denkbar.

D. Rothenhaeuser stellt das Triathlon Erfolgsmodell „Rookie Training“ vor. Dieses ist für Ironman nicht mehr händelbar vom Aufwand her, aber ggf. eine Möglichkeit für Verein oder Verband, neue Mitglieder zu gewinnen. Im vergangenen Jahr fand eine Kooperation mit Sportspaß statt, bei der 70 Teilnehmer gemeinsam gefahren sind, die immer noch miteinander verbunden sind. Dies könnte auch ein Erfolgsmodell für den Radsport in 2018 sein. Dabei könnten sich auch mehrere Vereine zusammenschließen, die ein attraktives Trainingspaket unter dem Dach des Verbands anbieten könnten. Die Anwesenden sprechen sich anschließend dafür aus, ein entsprechendes Angebot zu erarbeiten. Weitere Möglichkeiten, Radsport im Verein interessant zu machen, werden erörtert.

TOP 3: Kooperationsanfrage Kino auf der Radrennbahn

H. Kraus hat in der Geschäftsstelle angefragt, ob verschiedene Filme auf der Radrennbahn gezeigt werden können. Die Zuschauer sollen Eintritt zahlen. Die Idee, ein radsportspezifisches Filmfest zu veranstalten, wird begrüßt. Möglicherweise könnte dies allerdings mit Trainingszeiten im Innenfeld kollidieren.

TOP 4: Online-Rechtsberatung für Radfahrer

P. Prieß, ein Start-Up mit Online-Rechtsberatung hat die Geschäftsstelle kontaktiert, mit der Bitte um Information der Mitglieder. Die Vereine wurden wohl auch zumindest teilweise direkt kontaktiert. Das Präsidium nimmt das Angebot zur Kenntnis.

TOP 7: Bericht des Verbandstrainers

U. Messerschmidt berichtet von der U19-Bundesliga, bei der nun sechs Rennen stattgefunden haben. Hamburg liegt nunmehr auf dem 12. Platz. Insbesondere D. Karrasch und F. Raßmann schlagen sich wacker. Die Distanz bei der DM vom Vortag lag bei 122 km, auch die Rennen davor waren anspruchsvoll. Es klappt derzeit nicht, einen dritten Fahrer ins Ziel zu bekommen, so dass keine Punkte für die Mannschaftswertung erzielt werden.

Beim gestrigen Rennen der U17 erreichte M. Plambeck den 8. Platz.

K. Albers liegt in der Rangliste ihrer Klasse auf dem 8. Platz.

Für die Bundesliga in 2018 spricht sich U. Messerschmidt noch einmal mit A. Böker ab hinsichtlich der Besetzung des Junioren-Teams.

TOP 8: Verschiedenes

- H. Lerche berichtet davon, dass ggf. der Antrag auf finanzielle Unterstützung für Bahnräder positiv begleitet wird. Unklar bleibt die Anschaffung des kleinen Bahnrades. U. Messerschmidt appelliert an die Verantwortung der Athleten für das vom Verband zur Verfügung gestellte Material. Dazu gehört auch ausreichende Materialpflege.
- W. Strohband wirbt für den Besuch der Deutschen Meisterschaften im BMX am kommenden Wochenende Anfang Juli.
- S. Riemersma berichtet vom letzten „Girls Ahead Meet Up“. Alle acht Teilnehmerinnen möchten gerne beim BDR Frauen-Radtag mithelfen. Es wird einen Frauen-Radblock bei der RTF in Norderstedt am 23.07.2017 über die 112 km-Strecke geben.
- A. Naujokat berichtet von der Anfrage des Hella Halbmarathons bei J. Steffens, Führungsradfahrer zu stellen. Vereinsübergreifend sind gestern acht Fahrer vor Ort im Einsatz gewesen.
- H. Lerche berichtet vom ersten Einsatz von Scan & bike bei der gestrigen RTF der RG Hamburg mit knapp über 400 Teilnehmern. Für einen reibungslosen Einsatz ist noch etwas Übung erforderlich.

Die nächste Präsidiums- und Verbandsratssitzung findet am 24.07.2017 um 19 Uhr statt.

Um 20.59 Uhr schließt B. Dankowski die Versammlung.

Protokoll: A. Naujokat
Hamburg, den 26.06.2017